



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 18. September 2020

Einzelpreis € 0,65

Nummer 38



Duo Perfetto

Clorinda Perfetto - Klavier Robert Witt - Cello
Karten zu 25.- Euro über Tel. 07231-1339188

Nur Besucher mit Voranmeldung erhalten Eintritt.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marxzeiler Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

06 21 38 00 08 07

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 19.09.2020:

- Sonnen-Apotheke, Neuenbürg,
Daimlerstr. 17, Tel. **0 70 82 / 94 33-100**
- Schlössle-Apotheke, Pforzheim,
Westliche 80 (in der Schlössle Galerie), Tel. **0 72 31 / 4 24 64 20**

Sonntag, 20.09.2020:

- Center Apotheke (im Kaufland Wilferdinger Höhe), Pforzheim,
Wilhelm-Becker-Str. 15, Tel. **0 72 31 / 4 43 94 33**

Öffnungszeiten (telefonische Anmeldung) der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / 48 26 29
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / 48 04 29
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jakob Bauser	0 70 82 / 41 69 767
Notarzwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 07231/45574-0, Fax 07231/45574-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 07231/4199400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 07231/1339101

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

■ Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

■ Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **07236/2799897**
Verwaltung Tel. **07236/2799910**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 07236/130-508, Fax 07236/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Die Wohnberatungsstelle des Kreiseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 07231/357714

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 07041/8123310

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 07041/8184711,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 07231/1394080.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231/92277-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 01 71/8025110, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 07231/457630, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 07231/6075860 oder persönlich vereinbart werden.

■ **Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:** Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 07231/30870

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr

Eheschließungen

11.09. **Pascal Habiger** und **Stefanie Rosanowski**,
beide Pforzheim

Altersjubilare

In Birkenfeld

21.09. **Hans Lörcher**, Göhnerstr. 41 80 Jahre
23.09. **Zuotao Wang**, Hohwiesenstr. 1/3 70 Jahre
24.09. **Herbert Smetana**, Bahnhofstr. 22 75 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Bibel

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflohen oder zuge laufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 4 Küchenstühle Kunststoff / Rattan Muster, schwarz
- 1 anthrazitfarbener Sitzsack, sehr gut erhalten
- 1 Garderobenspiegel Holz, B 68cm, H 56cm
- 1 Tennistasche „Head“, weiss, neuwertig
- 1 Rucksack neu, ca. 30l

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Kinderkleidung für Jungs ab einem Jahr

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 22.09.2020

Gräfenhausen

Mittwoch, 23.09.2020

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 14.10.2020 flach

Donnerstag, 15.10.2020 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 19.09.2020 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch, 23.09.2020 14.00 – 17.30 Uhr

Freitag, 25.09.2020 9.00 – 12.30 Uhr



Noch Plätze frei in den Bläsergruppen

Im Jahr 2013 wurde das Projekt „Bläsergruppen“ mit Unterstützung der Gemeinde initiiert. Hier können Kinder ab der 3. Klassen innerhalb von zwei Schuljahren ein Blasmusikinstrument unter fachlicher Anleitung eines Musiklehrers erlernen.

Der Lehrgang findet in diesem Schuljahr unter Koordination des Musikvereins Birkenfeld und unter der Berücksichtigung der Coronarichtlinien statt.

Die Kinder der Bläsergruppen hatten in der Vergangenheit mit ihren betreuenden Musiklehrern bei Konzerten in der Schule, dem gemeinsamen Auftritt mit dem Jugendorchester des Musikvereins, auf dem Weihnachtsmarkt oder dem Neujahrsempfang der Gemeinde tolle Erfolge und Erlebnisse.

Manche Kinder finden sehr viel Gefallen am Musizieren und spielen im Anschluss an die Bläsergruppenzeit beim Jugendorchester des Musikvereins und entwickeln so ihr Können weiter.

Für den neuen Lehrgang ab September 2020, sind noch Plätze frei. Eltern können ihre Kinder hierzu bis zum 02.10.2020 anmelden.

Auf ihre Anmeldungen und die künftigen Auftritte freuen sich Herr Bürgermeister Steiner, die betreuenden Musiklehrer und der Vorstand des Musikvereins Herr Achim Oelschläger.

Nähere Informationen dazu unter info@mvmbirkenfeld.de.

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 24. September 2020** in der Zeit **von 10:00 – 11:30 Uhr** statt.

Aufgrund der besonderen Corona-Situation bitten wir um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank!

Samstags-Schadstoffsammlung in Birkenfeld

Achtung: neuer Standort wegen Baustelle in der Jahnstraße!

Am **Samstag, 26.09.2020**, findet von **8.00 bis 12.00 Uhr** auf dem Parkplatz **Dieselstraße/ Siemensstraße (unterhalb der Schwarzwaldhalle)** in Birkenfeld eine Schadstoffsammlung statt. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Farben, Lacke, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen).

Für Rückfragen stehen die Abfallberater des Enzkreises unter Rufnummer 07231/354838 zur Verfügung.

Rückblick der Sommerferienbetreuung



Endlich konnte diesjährig unsere Ferienbetreuung für die Grundschüler wieder starten. **Kreativität war in vielerlei Hinsicht gefordert.**

Die Kinder haben Armbänder und Schlüsselanhänger in unterschiedlichsten Formen und Farben hergestellt. Aus Pappmaché wurden tolle Ninja Turtels, Haie und Olafs gebastelt.

Gemeinsam haben wir uns witzige Aufführungen und interessante Spiele ausgedacht, die mit voller Begeisterung in die Tat umgesetzt wurden. Wanderungen im Wald und Aktivitäten auf dem Sonnenspielplatz machten ebenfalls viel Spaß.



Wir hatten zwei erlebnisreiche Wochen und freuen uns schon jetzt auf die Herbstferienbetreuung.

Euer Betreuersteam: Angelika, Franz, Heidi und Patricia

BAUSTELLENINFO

Neubau Radweg „Kleinbahntrasse“

Sperrung des Fuß- Radweges „Kleinbahntrasse“ zwischen Birkenfeld und Pforzheim wegen Asphaltierungsarbeiten vom 21.09. bis 02.10.2020.

Aufgrund von Asphaltierungsarbeiten auf der gesamten Länge, muss der Fuß- und Radweg „Kleinbahntrasse“ zwischen Birkenfeld und Pforzheim-Arlinger voll gesperrt werden. Die Umleitungen für Fußgänger und Radfahrer sind ausgeschildert.

Die Sperrung dauert vom **21.09.2020 bis 02.10.2020.**

Die Gemeinde Birkenfeld setzt mit dieser Maßnahme einen weiteren Baustein des Radwegekonzeptes um.

Wir bitten um Verständnis für die Behinderungen während der Bauzeit. (Bauamt Birkenfeld)



Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Tel. 072 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Die Bibliothek hat geöffnet – aber sicher!

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten

Die Gemeindebibliothek bietet Ihnen im Augenblick einen **Medien-Abholservice**.

Bestellung

Sie bestellen bei uns bis zu 10 Medien per Email info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de oder per Telefon unter 07231/472706.

Sicher erreichen Sie uns **telefonisch am Dienstag 15 – 17 Uhr und am Mittwoch 18 – 20 Uhr.**

Abholung und Rückgabe

Wir stellen dann Ihre Bestellung zusammen und vereinbaren mit Ihnen einen Abholtag. Dies ist zwingend notwendig, da nur eine bestimmte Anzahl Bestellungen pro Tag bearbeitet werden kann.

Abholtag sind zurzeit

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

An diesen Tagen ist auch die Rückgabe der ausgeliehenen Bücher ohne Terminvereinbarung möglich.

Schaufenster – Lebensmittel plus

Neben Unterhaltungsliteratur haben wir in der Bibliothek auch ein großes Angebot an Sachbüchern. Heute möchten wir ein paar Bücher der Kategorie „Lebensmitte plus“ vorstellen.



„Anti Aging – Die 50 Tipps“ richtet sich an alle, die denken, dass sie etwas tun möchten, um Falten vorzubeugen, die Gesundheit zu erhalten und auch die geistige Fitness nicht zu vernachlässigen.

„Worauf wartest du noch? Eine Ermütigung zum Aufbruch in der Lebensmitte“ – die Lebensmitte ist eine besondere Zeit eines jeden Erwachsenen, Chancen und Wege für die eigene Zukunft stehen offen. Dieses Handbuch reflektiert 10 verschiedene Perspektiven auf die Lebensmitte und ebnet mit 50 klugen Wegweisern den Pfad für den eigenen Aufbruch.

„Hitzewallungen? Ich lauf mich warm für den Neustart“ – Ein unterhaltsamer Ratgeber für Frauen, die die Wechseljahre nutzen möchten, um ihr Leben neu auszurichten.

„Bin ich schon alt oder wird das wieder? Älter werden für Ungeübte“ – Ein Buch für Menschen ab 60, die ihren Rentenbescheid in den Händen halten. Der Autor ist der Meinung, dass keine Generation vorher mit so viel Lebensqualität älter und alt wurde. Für ihn bedeutet das Alter Chance und neue Freiheit und er eröffnet in diesem Buch den Dialog über das, was uns allen die Lebensphase 60+ an Möglichkeiten, Erfahrungen und Herausforderungen verspricht und abverlangt.

„Das Haus meiner Eltern hat viele Räume – Vom Loslassen, Ausräumen und Bewahren“ - Ein Thema was vielleicht einige beschäftigt. Für die alt gewordenen Eltern ist das Elternhaus zu groß geworden, sie wollen oder müssen umziehen. Man selbst hat nun die Aufgabe beim Räumen des Hauses aktiv zu werden. Was machen wir mit dem Ort unserer Kindheit? Wie verabschieden wir uns von unserem alten Zuhause in Würde? Was muss weg, und was kann bleiben?

„Demenz, Den richtigen Weg finden – ein Ratgeber für Angehörige und Freunde“ – Zum eigenen Altern kommt auch das Altern der Elterngeneration und in manchen Fällen auch verschiedene Krankheiten. Dieser Ratgeber der Stiftung Warentest beschäftigt sich mit der Diagnose Demenz. Was bedeutet es für mich als Angehörigen? Welche Herausforderungen kommen auch mich zu? Was muss ich bedenken im Bezug auf praktische Dinge wie Wohnung sicher gestalten, Pflegeversicherung, Finanzen, Ansprüche, Ernährung etc.



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Kauffmann Reifenhaus



Wir für Euch! Ihr mit uns?

Sicherheitstipp: Herz-Lungen-Wiederbelebung

„Wiederbelebung trotz Corona nicht vernachlässigen“ – das ist das Motto der „Woche der Wiederbelebung“ vom 14. – 21. September. In diesem Zuge wollen wir Ihnen das Vorgehen bei einer Herz-Lungen-Wiederbelebung aufzeigen.



Eine Übersicht über die drei Stichworte: Prüfen, Rufen, Drücken.

Wenn eine Person bewusstlos zusammenbricht, sind drei Dinge wichtig:

1. Prüfen

- Sprechen Sie die Person an: „Hören Sie mich?“
- Schütteln Sie an den Schultern: Keine Reaktion?
- Achten Sie auf die Atmung: Keine Atmung oder keine normale Atmung (Schnappatmung)?

2. Rufen

- Rufen Sie **112** an,
- oder veranlassen Sie eine andere Person zum Notruf.

3. Drücken

Drücken Sie **fest und schnell**. Beginnen Sie **sofort** mit der Herzdruckmassage:

1. Machen Sie den Brustkorb frei.
2. Legen Sie den Ballen Ihrer Hand auf die Mitte der Brust, den Ballen Ihrer anderen Hand darüber.
3. Verschränken Sie die Finger. Halten Sie die Arme gerade und gehen Sie senkrecht mit den Schultern über den Druckpunkt, so können Sie viel Kraft ausüben.
4. Drücken Sie das Brustbein 5 – 6 cm nach unten.
5. Drücken Sie **100 bis 120 mal pro Minute**.

Hören Sie nicht auf, bis Hilfe eintrifft.

Geschulte Helfer sollen die Mund-zu-Mund-Beatmungen im Verhältnis von 30 Herzdruckmassagen zu 2 Beatmungen durchführen.

Warum die „Woche der Wiederbelebung“ gerade dieses Jahr besonders wichtig ist:

Mediziner rufen dazu auf, dass auch oder gerade in Corona-Zeiten die Erste Hilfe bei Herzstillständen nicht vernachlässigt werden soll. Das menschliche Gehirn kann bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand höchstens 5 Minuten ohne Sauerstoff überleben, wobei bleibende Schäden oder gar der Tod des Patienten mit jeder Minute wahrscheinlicher werden. Deshalb ist eine schnelle Hilfe, trotz des Virus, unabdinglich. Besonders in der aktuellen Zeit ist die Scheu vor wiederbelebenden Maßnahmen, bei denen enger Körperkontakt nicht vermeidbar ist, sicher groß. Jedoch ist beim Tragen einer Maske das Infektionsrisiko bei einer Herzdruckmassage nicht höher als sonst auch! Als zusätzlichen Schutz vor Aerosolbildung kann ein Tuch oder Kleidungsstück über das Gesicht des Patienten gelegt werden.

Eine Mund-zu-Mund-Beatmung ist von Laien nicht zwingend erforderlich, jedoch bei Familienangehörigen trotz Corona möglich! Überwinden Sie ihre Ängste und Hemmschwellen, denn in kritischen Situationen zählt jede Minute. Auch Sie können helfen und zum Lebensretter werden!

Quelle: Ein Leben retten – 100% pro Animation - Eine Initiative von Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.; Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V.; Stiftung Deutsche Anästhesiologie.



Viele weitere Informationen, Videos und Audiobeiträge zum Thema finden Sie auf: www.einlebenretten.de.

Seniorenabteilung:

Wissenswertes von der Altersabteilung

... was wär dann, wenn die nicht wär?

*Hat der Blitz ein Dach getroffen,
ist ein Keller abgesoffen,
gilt von umgestürzten Bäumen
es die Straße flugs zu räumen –
was wär dann, wenn die nicht wär,
die Birkenfelder Feuerwehr!*

*Sind zwei Autos kollidiert
und die Fahrbahn ölfverschmiert,
ist die Katz vom First zu retten
oder glimmen wo die Betten –
was wäre dann, wenn nicht die wär,
die Birkenfelder Feuerwehr!*

*Dies und das und noch viel mehr
häuft sich an zu Ruhm und Ehr
der Birkenfelder Feuerwehr.*

*Auch während der Coronazeiten
müssen wir zum Einsatz schreiten.*

*Denn Corona hin oder her
trotzdem hilft die Feuerwehr.*

-Der Leiter der Seniorenabteilung – Fritz Schäfer-

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

„Ja, ja, die Liebe in Tirol“

Birkenfeld hat ein neues Kino

So lautete die Überschrift eines Artikels in einer Pforzheimer Tageszeitung vom 15. September 1956.

Anlass war die Einweihung des LiLi-Theaters an der Baumgartenstraße. Max Linkenheil und seine Ehefrau hatten den Mut, an dieser Stelle ein Kino zu bauen und zu betreiben. Zuvor war von der Familie Linkenheil im alten Turnhäusle an der Dietlinger Straße ein provisorischer Kinoraum betrieben worden. Dort wurden Filmklassiker gezeigt wie z.B. „Wenn der weiße Flieder wieder blüht“ mit der jungen Romy Schneider oder auch Western wie die Fuzzy-Filme.

Die Ausstattung des neuen Kinos war damals auf der Höhe der Zeit. Es hatte 380 Plätze, wobei lediglich die ersten Hundert nicht gepolstert waren. Die Leinwand war 8,50 m breit. Der Vorführraum war mit zwei 7 B-Vorführmaschinen und einem Siemens-Klangverstärker bestückt. Gezeigt werden konnten einfache Schwarz-Weiß Filme bis zum farbigen Cinemascope.

Geplant wurde das Gebäude vom örtlichen Architekten Kurt Gehrig.



Anlässlich der feierlichen Eröffnung befasste sich Bürgermeister Groß in seiner Ansprache auch mit der Frage, „ob man es nicht als Wagnis betrachten müsse, im Hinblick auf das Jugendproblem den Abenteuerlustigen der halbstarken weiteren Boden einzuräumen. Werde das Kino sein Programm in gelenkten Bahnen bewegen? Er hoffe, daß das Letztere eintrete und so freue er sich mit allen Bürgern darüber, daß die Gemeinde mit dem „LiLi“ eine Kulturstätte gewonnen habe wie man sie bisher nicht besaß.“

Mit dem Kino untrennbar verbunden war die „Filmklause“, ein kleines Lokal über zwei Stockwerke verteilt, deren Wände voll mit Plakaten und Portraits von Filmstars waren. Dies war – zum Leidwesen der Nachbarn- ein Treffpunkt für viele vor allem jüngeren Birkenfeldern nach einer Kinovorstellung bis weit nach der Polizeistunde.

In der damaligen Zeit mußte für einen Kinobesuch noch Vergnügungssteuer bezahlt werden.

Das Kino konnte sich jedoch einer veränderten Zeit nicht entziehen. Ab den späten 50er Jahren kam es durch die zunehmende Verbreitung des Fernsehens zu einem Rückgang der Besucherzahlen und in der Folge zu einem Kinosterben. Eine große Konkurrenz waren auch die fünf Kinos, die es damals in Pforzheim gab.

Nach dem altershalben Ausscheiden der Familie Linkenheil hat ein Nachfolger vergeblich versucht, das Kino mit einem neuen Konzept weiter zu betreiben. Anfang der 70er Jahre wurde endgültig der Schlüssel herumgedreht.

Heute befinden sich dort im ehemaligen Foyer des Kinos der Kebap-Bimbiss „Ali Baba“ und daneben eine Shisha-Bar. (Horst Gabel)

HOLZ
SICHERHEITSTECHNIK

Wir bieten Sicherheit

- Einbruchschutzsysteme
- elektronische/mechanische Schließanlagen

**Ihr Fachhandel für
Birkenfeld und die Region**

DDM EVVA BKS
TELENOT
Technik für Sicherheit

www.holz-security.de

info@holz-security.de | Neuenbürg | Tel.: 07082 42882-0

Anzeige

Landratsamt Enzkreis



Sperrfrist 13.09.2020, 18:00 Uhr

Corona-Tests an Autobahnen und Flughäfen nur noch für Rückkehrer aus Risikogebieten – Meldepflicht beachten

Die Ferien sind zu Ende, aber weiterhin kehren Menschen aus dem Sommerurlaub zurück. Deshalb sind die Corona-Teststationen des Landes Baden-Württemberg an den Flughäfen, den Autobahnen A 5 und A 8 und am Stuttgarter Hauptbahnhof noch bis mindestens Anfang Oktober geöffnet. Allerdings können sich dort ab 16. September nur noch Rückkehrer aus Risikogebieten testen lassen. Welche Länder und Regionen das aktuell sind, steht auf der Homepage des Robert-Koch-Instituts (RKI).

„Unabhängig davon gelten die meisten Regeln für Rückkehrer aus Risiko-Regionen unverändert“, betont Gesundheitsamts-Leiterin Dr. Brigitte Joggerst. Dazu gehört, dass sie sich entweder an einer der Teststationen oder unverzüglich zu Hause bei ihrem Hausarzt testen lassen müssen; der Test ist kostenlos. Sie dürfen die häusliche Isolation erst verlassen, wenn sie ein negatives Testergebnis vorlegen können, und sie müssen sich beim Ordnungsamt ihres Wohnorts melden – sonst droht ein Bußgeld. Wer einen negativen Test vorweisen kann, der kurz vor der Ausreise im Ausland gemacht wurde, muss nicht in häusliche Quarantäne; das Ergebnis dieses Tests darf nicht älter als 48 Stunden sein.

Als aus der Quarantäne entlassen gilt, wer nach der Einreise in Deutschland negativ getestet wurde. Über das negative Testergebnis muss wiederum die Heimatgemeinde informiert werden. Wer sich nicht vor oder bei der Einreise testen lassen konnte, wendet sich für den Test an seine Hausärztin oder den Hausarzt. Falls diese nicht selbst testen, vermitteln sie einen Termin im Testzentrum in Pforzheim.

„Wichtig ist, dass Einreisende aus Risikogebieten sich beim Ordnungsamt melden müssen, wenn sie Anzeichen eines Atemwegsinfektes haben, auch wenn ihr Test negativ war“, erklärt Joggerst. Das gelte auch für Gruppen, für die es Ausnahmen gibt, etwa Angehörige der Bundeswehr oder Polizisten, die aus dienstlichen Gründen in einem Risikogebiet waren.

Regelungen für Einreisende aus Ländern, die nicht als Risikogebiete gelten, entfallen ab dem 16. September – insbesondere die Möglichkeit, sich bei der Einreise kostenlos testen zu lassen. „Wer einen Test machen möchte, muss sich dann an die Hausärztin oder den Hausarzt wenden“, so Brigitte Joggerst.

„Wer aus einem Risikogebiet kommt, dem empfehlen wir, sich nach fünf bis sieben Tagen ein weiteres Mal testen zu lassen“, sagt die Ärztin. Erst zu diesem Zeitpunkt könne sicher ausgeschlossen werden, dass man das Virus in sich trage. Voraussichtlich werde auch die Corona-Verordnung demnächst in diese Richtung geändert: Dann können sich Rückkehrer aus Risikogebieten frühestens fünf Tage nach der Einreise testen lassen – und müssen bis dahin in Quarantäne bleiben.

Aktuelle Informationen dazu und zu allen weiteren Fragen rund um Corona und COVID 19 gibt es auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/corona. Fragen können zudem direkt an der Corona-Hotline unter 07231 308-6850 oder per Mail an corona@enzkreis.de gestellt werden. (enz)

Saubere Sache:

Aktionen zum „World Cleanup Day“ am Samstag, 19. September – Anmeldung noch möglich

Die Europäische Woche der Nachhaltigkeit startet in diesem Jahr mit Corona-bedingter Verzögerung im September und nicht wie sonst üblich ab Ende Mai. Den Auftakt bildet dieses Jahr der „World Cleanup Day“ am **Samstag, 19. September**.

Eine der größten Bürgerbewegungen der Welt hat die Beseitigung von Umweltverschmutzung und Plastikmüll im Visier. Mit gemeinsamen Aktionen soll nicht nur achtlos weggeworfener Müll auf öffentlichen Plätzen und in den Straßen und Parks aufgesammelt und der Entsorgung und Kreislaufwirtschaft zugeführt werden. Es soll auch auf eine weltweite Problematik aufmerksam gemacht werden: „Wir produzieren weltweit und insbesondere in Deutschland viel zu viel Müll“, meint Dr. Jannis Hoek, der Nachhaltigkeitsmanager des Enzkreises. Die Corona-Krise habe das Problem durch den Gebrauch von Einweg-Masken und den steigenden Nahrungsmittel-Konsum im eigenen Haushalt, z.B. durch vermehrtes „Homeoffice“ noch einmal verstärkt, so Dr. Hoek weiter. „Auch das stark gestiegene Online-Shopping in den vergangenen Monaten hat zu einem erhöhten Abfallaufkommen der Privathaushalte beigetragen.“

Deutschland befindet sich mit dem Abfallaufkommen pro Kopf weit über dem europäischen Durchschnitt. Nur Dänemark, Malta und Zypern produzieren jährlich mehr Müll innerhalb der EU. Das häusliche Abfallaufkommen im Enzkreis ist zwar deutlich unter dem Landesdurchschnitt, wirklich nachhaltig macht das unsere Konsumgewohnheiten jedoch noch lange nicht. Sofern Abfall nicht vermieden werden kann, sollte er zumindest fachgerecht entsorgt und nach Möglichkeit erneut dem Stoffkreislauf zugeführt werden.

Der World Cleanup Day trifft in besonderem Maße den Nerv der Zeit. Bei einem weltweiten Trend aus Schweden, dem „Plogging“, wird das Hobby mit dem Nützlichen verbunden: Wem einfaches Joggen zu eintönig erscheinen mag, kann – mit Müllsack und Handschuhen ausgestattet – beim Sportmachen achtlos weggeworfenen Müll einsammeln (das schwedische Wort „plocka“ bedeutet „aufsammeln“ oder „pflücken“). Diesen Trend unterstützt Bürgermeisterin Förster in Niefern-Öschelbronn gerne mit einem „Plogging-Set“. Unter dem Motto „Nö! zum Müll!“ fanden in der Enzkreis-Gemeinde bereits Aktionen zum Müllsammeln statt. Engagierte Bürgerinnen und Bürger sind dort weiterhin eingeladen, sich zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses ein solches „Plogging-Set“ abzuholen.

Während des jährlichen World Cleanup Day säubern weltweit Millionen von Menschen in 180 Ländern Straßen, Parks, Strände, Wälder, Flüsse, Flussufer und Küsten von achtlos beseitigtem Müll. Im Enzkreis sind für den 19. September bislang nur Akteure in Keltern und Mühlacker mit Aktionen zum gemeinsamen Müllsammeln angemeldet.

Wer beim World Cleanup Day mitmachen möchte, kann sich mit einer eigenen Aktion unter <https://www.worldcleanupday.de/> eintragen, zum Mitmachen aufrufen oder sich über bereits angemeldete Aktionen informieren. (enz)



Auch die dreijährige Lucy war mit ihrer Mama im Mai dieses Jahres erfolgreich auf „Anti-Müll-Mission“. (Foto: privat; das Einverständnis der Mutter liegt vor)



Der Nachhaltigkeitsmanager des Enzkreises, Dr. Jannis Hoek, setzt sich für den Schutz der Umwelt und die fachgerechte Entsorgung von Abfall ein. (Foto: Enzkreis, Fotograf: Wetzke)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Teilnehmerzahl begrenzt. **Anmeldungen** nimmt das Landwirtschaftsamt **bis zum 25. September** unter 07231 308-1800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de entgegen. Weitere Informationen zum Ablauf der Veranstaltung und zur Bio-Musterregion Enzkreis gibt es unter www.biomusterregionen-bw.de/enzkreis. (enz)

3. Streuobstmarkt in Birkenfeld am 10. Oktober:

Anbieter für Früchte und Produkte aus Streuobstwiesen gesucht

Am **Samstag, 10. Oktober**, veranstaltet der Enzkreis zusammen mit der Gemeinde Birkenfeld **von 9 bis 12 Uhr** im Pausenhof der dortigen Ludwig-Uhland-Schule wieder einen Streuobstmarkt. Dafür werden noch Anbieter von Streuobstfrüchten gesucht, insbesondere von alten Tafelsorten, die auf klassischen Wochenmärkten nicht mehr gehandelt werden. Die Früchte müssen weitgehend fehlerfrei und gesund, also vermarktbar, sein.



Neben den Früchten können auch Produkte aus Streuobstfrüchten angeboten werden. Die Teilnahme am Markt ist kostenfrei; für Anbieter und Besucher gelten die aktuellen Corona-Hygienebestimmungen.

Obstwiesenbesitzer und Verarbeiter von Streuobst, die den Markt zum Verkauf ihrer Produkte nutzen möchten, können sich **bis zum 27. September** per E-Mail an streuobst@enzkreis.de **anmelden**. Dort gibt es weitere Informationen zum Ablauf des Marktes. (enz)

(Bild: Enzkreis; Fotograf: Bernhard Reisch)

Birkenfelder Frühkartoffeln

Sorte Annabell – Direkt vom Erzeuger

Jeden **Samstag**, 10 – 12 Uhr
an unserer Scheune oder

24h am Automat (Kreisverkehr
Regelbaum/Alte Pforzheimer Str.)

Landfrisch
Markus Dietz

Anzeige

Am 28. September:

Bio-Musterregion Enzkreis präsentiert die Küchengespräche – Wie werde ich Bio-Lebensmittel-Verarbeiter und Bio-Händler?

Betriebe, die Lebensmittel verarbeiten oder mit ihnen handeln – Mühlen, Bäckereien, Metzgereien oder Brauereien – sowie Küchenleitungen der Gastronomie- und Gemeinschaftsverpflegung sind am **Montag, 28. September, von 18:30 bis 21:30 Uhr** ins Hohenwart-Forum in Pforzheim zu den „Küchengesprächen“ eingeladen.

„Der Trend zum Einsatz von ökologischen und regionalen Lebensmitteln hält weiter an“, sagt Marion MMack, die Managerin der Bio-Musterregion Enzkreis: „In unserer Region hat das Thema auch schon lange Einzug in der Landwirtschaft gehalten, aber der weiterverarbeitende Sektor hinkt noch hinterher.“ Dabei sieht sie gerade dort viel Potenzial, das es zu nutzen gelte, denn „Bio steht für Nachhaltigkeit, naturnahe Verarbeitung und Gesundheit, was von Gästen und Kundschaft immer häufiger nachgefragt wird.“

Mit den Küchengesprächen möchte Marion Mack nicht nur informieren, sondern vor allem Unsicherheiten abbauen. „Wo beginne ich, wenn ich Bio-Lebensmittel zubereiten, verarbeiten oder verkaufen möchte? Sind die Zertifizierungskosten nicht sehr hoch? Ich kann doch die hohen Preise nicht auf die Kunden umlegen“ seien häufig gestellte Fragen und Bedenken, wenn es um das Thema Bio-Lebensmittel und Bio-Zertifizierung geht. Hier Lösungen zu finden und gute Beispiele aufzuzeigen sei der Ansatz der Veranstaltung.

Dort sollen sich die Teilnehmenden kennenlernen, Informationen zur Beschaffung und Verarbeitung von Bio-Lebensmitteln erhalten und die Förderrichtlinie des Enzkreises für die Bio-Zertifizierung kennenlernen. Bereichert wird der Abend durch die Verkostung bio-regionaler Speisen und die Vorstellung eines Bio-Großhandelsbetriebes sowie einer Metzgerei mit Bio-Zertifizierung. Das Hohenwart-Forum ermöglicht zudem Einblicke in die küchenpraktische Umsetzung der Bio-Zertifizierung.

Deutsche Rentenversicherung

Kein Antrag notwendig:

Die Grundrente kommt

Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zu Gute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Übermittlung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden.

Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich werden die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, so dass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Örtliche Leitung:

Birgit Stifel für Einzelveranstaltungen + Sprachkurse für Erwachsene
abends 18.00 – 20.00 Uhr und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Telefon 0 70 82 / 4 91 64 14 · E-Mail: birkenfeld01@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der Außenstellenleitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

Sprachen

Everyday English: Englisch Refresherkurs A2/B1 –

Charlotte Vester

Beginn: Mittwoch, 30.09.2020, 15 Termine, Mi., 19:30 – 21:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 101

Gebühr 94,00 €

Kursnummer 7581

Wenn Sie bereits einen Grundkurs in Englisch gemacht haben und über das notwendige Basiswissen verfügen, können Sie in diesem Kurs Ihre Kenntnisse erweitern bzw. auffrischen. Die Kursunterlagen werden von der Dozentin zusammengestellt. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Brush up your English - Learn to speak English like a native! B2 Konversationskurs – Charlotte Vester

Beginn: Donnerstag, 01.10.2020, 13 Termine, Do., 18:30 – 20:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 101

Gebühr 90,00 €

Kursnummer 7582

Dieser Kurs eignet sich für alle diejenigen, die ihre schon vorhandenen Englischkenntnisse wieder verwenden bzw. auffrischen möchten. Geübt werden Grammatik, Lesen, Hören, Schreiben, der Schwerpunkt liegt auf dem Sprechen. Die Kursunterlagen werden von der Dozentin zusammengestellt. Teilnahmevoraussetzung: Mindestens 5 Jahre Schulling. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Französische Konversation für den Urlaub – Catherine Decker

Beginn: Montag, 28.09.2020, 13 Termine, Mo., 18:30 – 20:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 104

Gebühr 101,00 €

Kursnummer 7583

Wer das Französische liebt, muss es einfach (immer wieder) sprechen. Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Französischkenntnisse von Grund auf zu wiederholen und auszubauen. Wir unterhalten uns über das Reisen in Frankreich und lesen Dialoge. Lehrbuch: On y va B1, aktualisierte Ausgabe (ISBN 978-3-19-103354-5), Hueber-Verlag, ab Leçon 8 Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Italienisch für Anfänger*innen – ohne Vorkenntnisse

Bettina Forotti

Beginn: Montag, 28.09.2020, 15 Termine, Mo., 18:00 – 19:30 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 102 EG

Gebühr 94,00 €

Kursnummer 7584

Lehrbuch: Allegro 1 (ISBN 978-3-12-525580-7), Klett-Verlag, ab Lezione 1 Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Italienisch A1 – Bettina Forotti

Beginn: Montag, 28.09.2020, 15 Termine, Mo., 18:00 – 19:30 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 102

Gebühr 94,00 €

Kursnummer 7585

Lehrbuch: Allegro 1 (ISBN 978-3-12-525580-7), Klett-Verlag, ab Lezione 7 Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Italienisch A1 – Bettina Forotti

Beginn: Mittwoch, 30.09.2020, 12 Termine, Mi., 17:30 – 19:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Raum 104

Gebühr 107,00 €

Kursnummer 7586

Lehrbuch: Allegro 1 (ISBN 978-3-12-525580-7), Klett-Verlag, Wiederholung der Lektionen 9-10. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Italienisch A2/B1 – Bettina Forotti

Beginn: Donnerstag, 01.10.2020, 11 Termine, Do., 18:30 – 20:00 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 100

Gebühr 137,00 €

Kursnummer 7587

Conversazione facile in Verbindung mit Lernlektüre zur Intensivierung Ihrer Grundkenntnisse. Lehrbuch: Allegro 2 (ISBN 978-3-12-525582-1), Klett-Verlag. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Italienisch B1 – Bettina Forotti

Beginn: Mittwoch, 30.09.2020, 11 Termine, Mi., 19:00 – 20:30 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 100

Gebühr 137,00 €

Kursnummer 7588

Conversazione facile; die Kursunterlagen werden von der Dozentin zusammengestellt. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

**Flughafenzubringer
Krankenfahrten
Kurierfahrten
Pick-Up-Service**



Sabine Flach, Swebenstr. 17
75217 Birkenfeld, Tel. 0 70 82 / 9 42 00 44
Handy 01 76 / 312 500 58

individuell &
zuverlässig

Anzeige

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit
Montag bis Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 4 82 34 6 · E-Mail: birkenfeld02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

In folgenden Kursen haben wir noch freie Plätze zur Verfügung:

Vinyasa Yoga am Vormittag – Claudia Nagel

Beginn: Donnerstag, 01.10.2020, 12 Termine, Do., 09:00 – 10:15 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2

Gebühr 100,00 €

Kursnummer 7508

Bitte mitbringen: Yogamatte, Yogablock (erhältlich im Sportgeschäft), bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Vinyasa Yoga für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Claudia Nagel

Beginn: Donnerstag, 01.10.2020, 12 Termine, Do., 19:45 – 21:00 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2

Gebühr 80,00 €

Kursnummer 7509

Bitte mitbringen: Yogamatte, Yogablock (erhältlich im Sportgeschäft), bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Schnupperkurs Qigong und Achtsamkeitstraining – Clarita Epp-Agerkop

Samstag, 26.09.2020, 10:00 – 15:00 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2

Gebühr 32,00 €

Kursnummer 7510 K

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung oder Trainingsanzug, kleine Decke, kleines Kissen, warme Socken, Essen und Trinken für die Mittagspause. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Qigong – Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Dienstag, 29.09.2020, 12 Termine, Di., 20:00 – 21:30 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2
Gebühr 100,00 €

Kursnummer 7513

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken, Handtuch, Gymnastikmatte. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Achtsamkeitstraining – Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Donnerstag, 01.10.2020, 10 Termine, Do., 18:00 – 19:00 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2
Gebühr 60,00 €

Kursnummer 7514

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, kl. Decke, warme Socken. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Progressive Muskelentspannung am Vormittag –

Renate Oelschläger

Beginn: Donnerstag, 01.10.2020, 8 Termine, Do., 18:00 – 19:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (rechter Seiteneingang von der Silcherstr. aus)
Gebühr 43,00 €

Kursnummer 7515

Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, kl. Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Autogenes Training – Renate Oelschläger

Beginn: Montag, 05.10.2020, 8 Termine, Mo., 19:15 – 20:15 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2
Gebühr 43,00 €

Kursnummer 7516

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Isomatte und/oder eine Decke, kl. Kissen und warme Socken. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Cardio, Bauch, Beine, Po – Claudia Nagel

Beginn: Mittwoch, 30.09.2020, 12 Termine, Mi., 09:30 – 10:30 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2
Gebühr 74,00 €

Kursnummer 7525

Bitte mitbringen: eine rutschfeste Matte, Sportschuhe, ggfs eine Decke für die Entspannung. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Smovey-Fitness – Anna Krüger

Beginn: Mittwoch, 07.10.2020, 7 Termine, Mi., 10:45 – 11:45 Uhr
Exkursion, Treffpunkt siehe Kursbeschreibung
Gebühr 43,00 €; Es gibt auch die Möglichkeit die Smovey Ringe direkt bei der Dozentin für 1 € Leihgebühren pro Unterrichtsstunde auszuleihen.

Kursnummer 7526

Bitte mitbringen: Sportkleidung und feste Sportschuhe, wenn sie ein Paar smovey Ringe besitzen bitte mitbringen. Treffpunkt: Waldparkplatz Birkenfeld beim Wasserreservoir (rechts vom Waldfriedhof). Bei schlechtem Wetter ist die Möglichkeit in den Vereinsräumen der Schwarzwaldhalle zu üben. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Funktionelles Körpertraining und Wirbelsäulengymnastik

Susanne Dietze

Beginn: Dienstag, 29.09.2020, 12 Termine, Di., 18:00 – 19:00 Uhr
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (li. Seiteneingang von der Silcherstr. her)
Gebühr 65,00 €

Kursnummer 7523

Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung und -schuhe, Gymnastikmatte, Handtuch, Getränk. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Pilates für Anfänger*innen – Natalie Kruse

Beginn: Freitag, 09.10.2020, 10 Termine, Fr., 09:45 – 10:30 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2
Gebühr 41,00 €

Kursnummer 7530

„Pilates für Anfänger“ - Kräftige und dehne deinen Körper mit ausgewählten, gezielten Übungen. Pilates auf der Matte trainiert primär Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Gleichzeitig wird die Beweglichkeit verbessert und die Koordination geschult. Die bewusste Atmung beruhigt außerdem das Nervensystem und wirkt somit entspannend. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Sportkleidung, Socken,

Getränk. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Fit in den Tag. Yoga, Pilates und Rückenschule – Natalie Kruse

Beginn: Freitag, 09.10.2020, 10 Termine, Fr., 08:30 – 09:30 Uhr
Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 1 und 2
Gebühr 54,00 €

Kursnummer 7529

„Fit in den Tag“ - Starte gut in den Tag mit einem abwechslungsreichen und dynamischen Training. Elemente aus Yoga, Pilates und Rückenschule energetisieren, kräftigen und dehnen den ganzen Körper. Atem- und Achtsamkeitsübungen sorgen für den Ausgleich und Entspannung. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Sportkleidung, Socken, Getränk.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund- Nasenschutz tragen.

Wenn Sie Fragen haben oder Informationen zu den Kursen benötigen rufen sie bitte der Außenstellenleitung Frau Wahl unter der Telefonnummer 07231/ 482346 an, oder informieren Sie sich im Internet unter: www.vhs-pforzheim.de.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an.

Fernseh-, Kabel-, Sat-Kundendienst

aller Fabrikate, schnell und preiswert

– Meisterservice –

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 0 72 31 / 91 95-0
www.tronser-elektro.de

Anzeige

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evang-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro – Schwabstr. 36, pfarrbuero@evang-kirche-birkenfeld.de
Frau Eisele Tel. 07231/1339-150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannewetsch Tel. 07231/1339-153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 07231/1339-145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 07231/1339-130

Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen

Diakonot – zur Zeit nicht besetzt! Tel. 07231 / 1339-134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 07231 / 1339-136

Mesnerin Roswitha David Tel. 07231 / 471407

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 07231 / 1339-108

Pflegedienstleitung FrauKühnhold Tel. 07231 / 1339-101

Verwaltung Tel. 07231 / 1339-107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 07231 / 1339-167

Jahnstraße Tel. 07231 / 1339-160

Schönblickweg Tel. 07231 / 1339-177

Wacholderstraße Tel. 07231 / 1339-170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr.

Aktuelle Informationen und geistliche Impulse in digitaler Form finden Sie auch auf unserer Homepage

www.evang-kirche-birkenfeld.de.

Samstag, 19. September

10.00 Uhr Planung Kindergottesdienst

im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)